

Berechnung "Zuschlag für maschinell verpresste Abfälle"

Nach Erhebungen des Fachamts sind Behälter mit verpressten Abfällen durchschnittlich 85 % schwerer als Behälter mit unverpressten Abfällen.

Der auf die Entsorgung der Abfälle entfallende Anteil an den Gesamtkosten der Müllgebühr beträgt rund 32 % (rund 7,25 Mio € für die Müllverbrennung und rund 4 Mio € für Sortierung bei einem Gesamtgebührenbedarf von rund 35,2 Mio €/s. unten bzw. Übersicht Teilhaushalt).

Aus diesen beiden Faktoren ergibt sich rechnerisch, dass der erhöhte Aufwand für die Entsorgung der verpressten Abfälle durch einen Zuschlag auf die reguläre Gebühr i. H. v. gerundet 27 % abzugelten ist.

Bezeichnung	Gebühr für Restmüllbehälter
Gebührenbedarf 2012	35.195.408
darin enthalten für Müllverbrennung	7.241.820
darin enthalten für Sortierung	3.980.000
Summe der Kosten für Verbrennung und Sortierung	11.221.820
Prozentanteil am Gebührenbedarf	32%
Zuschlag somit (Prozentanteil x 0,85; s.o.)	27%